

INFORMATIONSBLATT
DEBITKARTE ABGABE IN DER FILIALE

Das Produkt wird in den Filialen der Bank und mittels Fernkommunikationstechniken (z. B. Direct Banking, app, contact center) angeboten.

Bei Verwendung von Fernkommunikationstechniken wird auch auf das "Informationsdokument über Fernabsatzverträge und Ferndienstleistungen" verwiesen, welches, gemäß gesetzestretendem Dekret Nr. 206/2005 (Verbraucherschutzgesetz) als vorvertragliche Information und Bestandteil dieses Informationsblattes gilt.

INFORMATIONEN ÜBER DIE BANK

Firmenbezeichnung: Südtiroler Volksbank AG
Rechts- und Verwaltungssitz: Schlachthofstraße 55, 39100 Bozen
Telefon: 800 585 600 **Fax:** 0471944999
E-Mail: contact@volksbank.it **PEC:** contact@pec.volksbank.it
Internetseite: www.volksbank.it
Kontakt: Contact Center 800 585 600
BLZ: 5856-0
BIC: BPAAIT 2B
Nummer der Eintragung ins Bankenverzeichnis bei der Banca d'Italia: 5856
Nummer der Eintragung ins Handelsregister (Steuernr. / MwSt.-Nr.): 00129730214
Aufsichtsbehörde: Banca d'Italia, mit Sitz in Via Nazionale 91 – 00184 Rom
Sicherungssysteme, denen die Bank angeschlossen ist: Nationaler Garantiefonds und Interbanken-Einlagensicherungsfonds

PRODUKTBESCHREIBUNG DEBITKARTE
Eigenschaften

Die Debitkarte ist ein elektronisches Zahlungsinstrument, das von der Bank ausgestellt und zusammen mit einer Geheimnummer (P.I.N. " Personal Identification Number) in versiegeltem Kuvert ausgegeben wird. Die kombinierte Verwendung von Karte und PIN erlaubt es, folgend angeführte Operationen auszuführen, die auf ein mit der Karte verbundenes Kontokorrent verbucht werden. Sie ist eine Karte aus Kunststoff (Plastik), auf der eine Magnetspur (auf der Rückseite) und ein Microchip (auf der Vorderseite) angebracht sind.

Ausserdem scheint das Logo der Zahlungssysteme, mittels welcher die Karte verwendet werden kann, die eindeutige Nummerierung (PAN), das Fälligkeitsdatum der Gültigkeit (auf der Vorderseite), sowie der CVC2 Code (auf der Rückseite), auf.

Funktionen

Die Karte, und falls vorgesehen, die Verwendung zusammen mit dem persönlichen Geheimcode, (nachfolgend PIN genannt - Personal Identification Number) identifizieren den Karteninhaber (Eigentümer) und ermächtigen ihn folgende Dienste in Anspruch zu nehmen:

- Barbehebungen bei automatischen Schaltern (ATM) in Italien und im Ausland (Zahlungssystem Mastercard)
- Zahlungen in konventionierten Betrieben (sog. POS), welche das Markenzeichen Mastercard in Italien oder im Ausland tragen
- Zahlungen in Internetshops, welche das Zahlungssystem Mastercard akzeptieren und das Mastercard Identity-Check® Sicherheitssystem verwenden
- CONTACTLESS Zahlungen in Geschäften welche ein abilitiertes POS-Gerät haben
- Bar- oder Scheckeinlagen bei ATM der Bank, die dazu befähigt sind
- Handy- und Bankenwertkartenaufladung
- Anweisungen, Abfrage der Bewegungen und Saldo des Kontokorrents bei den ATM und bei den Self-Service-Schaltern der Bank (sog. Kiosk)
- Zahlungen per Mobiltelefon mittels Drittanbieterdiensten (Apple oder Google oder dergleichen)

Ohne zusätzliche PIN-Eingabe können CONTACTLESS Zahlungen bis zu 50 € durchgeführt werden.

Standardlimits in der Verwendung der Karte

	Mastercard	
Limits	täglich	monatlich

ATM	500 €	6.000 €
POS	2.500 €	
Online-Zahlungen	500 €	
Gesamtlimit	3.500 €	6.000 €

Limits	täglich	monatlich	für einzelne Operationen
Kiosk der Volksbank	Verfügbarkeit des verbundenen K/K	Verfügbarkeit des verbundenen K/K	3.000 €

Die Hochstausnutzung ist jedoch immer an die Verfügbarkeit auf dem zu belastenden Kontokorrent gebunden.

Typische Risiken

Die wichtigsten Risiken bestehen aus:

- Betrügerische Nutzung der Karte und/oder PIN von Seiten Dritter bei Verlust, Diebstahl oder Klonung der Karte.
- Im Falle von Verlust oder Diebstahl besteht das Risiko der Verwendung seitens Dritte welche nicht berechtigt sind Contactless Zahlungen zu tätigen, jedoch ohne Eingabe des PIN Transaktionen für Beträge bis zu 50 €.
- Eintragung des Karteninhabers in das nationale Register "Centrale d'Allarme Interbancaria", welches bei der Nationalbank "Banca d'Italia" geführt wird, falls die Karte trotz Widerruf der Genehmigung von Seiten der Bank, verwendet wird.
- Eventuelle Änderungen der wirtschaftlichen Bedingungen (z.B. Kommissionen und Spesen) zum Nachteil des Kunden.
- Wechselkursrisiko bei Zahlungen und Behebungen in Fremdwährung.

Um das Risiko einer betrügerischen Nutzung der verlorenen oder gestohlenen Karte zu vermindern, ist der Kunde verpflichtet, unverzüglich die Sperre durch Anruf der entsprechenden Notfallnummer zu beantragen. Falls es nicht möglich ist, die Notfallnummer anzurufen, ist der Kunde verpflichtet, den Vorfall so bald wie möglich der Bank zu melden.

Mit Ausnahme betrügerischer Handlung von Seiten des Kunden, oder wenn der Kunde mit Vorsatz oder schwerwiegender Schuld in Bezug auf die vertraglichen Verpflichtungen betreffend der Sicherheitsvorkehrungen gehandelt hat (Handlungen, für welche der Karteninhaber immer und zur Gänze haftet), geht ein Verlust, welcher Folge der unerlaubten Nutzung der Karte ist, für einen maximalen Gesamtbetrag von 50,00 € zu seinen Lasten.

Der Kunde ist von jeder Verantwortung für Bewegungen befreit, welche nach Sperre der Karte über die Notfallnummer oder nach erfolgter Meldung an die Bank getätigt wurden.

Der Kunde ist auf jedem Fall verpflichtet, die allgemein geltenden Sicherheitsvorkehrungen bezüglich der Aufbewahrung der Karte einzuhalten: die PIN ist geheim zu halten und niemandem mitzuteilen; die PIN darf nicht auf der Karte vermerkt und nicht zusammen mit der Karte aufbewahrt werden; bei der Aufbewahrung der PIN ist allenfalls darauf zu achten, dass sie nicht mit der Karte in Verbindung gebracht werden kann.

VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE BEANTRAGUNG DES PRODUKTS

Die Debitkarte wird nur bei Vorhandensein eines aktiven Bankkontokorrentes ausgestellt, auf welches dann die Belastungen verbucht werden, die von den von der Karte getätigten Operationen herrühren.

Die Debitkarte kann nur auf volljährige Kunden ausgestellt werden.

WIRTSCHAFTLICHE BEDINGUNGEN

In Übereinstimmung mit den geltenden Bestimmungen, werden die Konditionen zu Gunsten der Bank in ihrem Höchstausmaß und jene zu Gunsten des Kunden in ihrem Mindestausma angeführt.

Es werden ausschließlich die von der Bank angewandten Kosten und Spesen ausgewiesen. Zu diesen können eventuelle Spesen und Gebühren der externen Dienstleister hinzukommen.

Für die Spesen, welche Dritte bei internationalen Barbehebungen oder Zahlungen berechnen, wird der Betrag der Operationen, welche nicht in Euro abgewickelt wurden, in Euro angelastet; und zwar zum Wechselkurs, der am Zeitpunkt des Erhalts des Auftrages gilt.

Debitkarte

Operation	Kanal	Wert
Spesen Behebung in nicht Euro-Laendern	Automatisiert	2,90 €
Spesen fuer Barbehebung in Euro-Laendern	Automatisiert	2,90 €
POS-Zahlung in nicht Euro-Laendern	Automatisiert	2,90 €
POS-Zahlung in Euro-Laendern	Automatisiert	0,00 €
Anzahl jaehrl. kostenlose Behebungen bei Geldautomaten anderer Banken Italien/EU	Automatisiert	0

Jahresgebuehr Bankomatkarte	Automatisiert	20,00 €
Spesen fuer dringende Ausstellung	Automatisiert	15,00 €
Beschreibung		Wert
Spesen fuer dringende Ausstellung		15,00 €
Spesen fuer erneute Ausstellung		10,00 €
Spesen für jede Behebung bei ATM-Schaltern der Südtiroler Volksbank		0,00 €
Spesen für jede Einlage von Bargeld/Schecks mittels ATM-Schalter der Südtiroler Volksbank		0,00 €
Spesen Dritter für Barbehebung in Ländern außerhalb Europas		1,25 €
Selbstbeteiligung bei Betrug aufgrund leichter Schuld oder Fahrlässigkeit		50,00 €
Entblockierung der Karte wegen Nichterfüllung des Vertrages		0,00 €
Deaktivierung / Reaktivierung der Funktionen mittels virtueller Kanäle		0,00 €
Aufschlag auf Operationen in Fremdwährung		0,00 €
Informativer Sicherheits SMS Dienst - je Mitteilung (bis 10 SMS im Trimester)		0,00 €
Informativer Sicherheits SMS Dienst - je Mitteilung (ab 10 SMS im Trimester)		0,15 €
Informativer Sicherheitsdienst mittels E-Mail		0,00 €
Informativer Sicherheitsdienst mittels PUSH-Benachrichtigung über Volksbank-App		0,00 €
Aktivierung multimedialer Dienste (Kiosk, usw.)		0,00 €

Falls Steuern anfallen, werden diese in der jeweils geltenden Höhe angewandt. Die Dienste, die mit vorliegendem Vertrag geregelt werden, unterliegen den hier angegebenen wirtschaftlichen Bedingungen, sowie jenen, die im Vertrag des Abwicklungskontos für die entsprechenden Operationen, vereinbart worden sind.

Die Bank und der Kunde vereinbaren, dass die gesetzlich vorgeschriebenen periodischen Mitteilungen mit voller Wirkung in elektronischer Form im reservierten Kundenbereich der Website der Bank zur Verfügung gestellt werden. Der Kunde hat zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses sowie zu jedem weiteren Zeitpunkt als Alternative zur elektronischen Mitteilungsform das Recht die Zustellung derselben Mitteilungen in Papierform an die letzte Adresse, die der Bank für die Übermittlung der Korrespondenz mitgeteilt wurde, durch Unterzeichnung des ihm zur Verfügung gestellten entsprechenden Formulars, zu verlangen.

Die Beendigung der Online-Banking-Dienstleistungen aus jeglicher Ursache oder jeglichem Grunde hat die anschließende und automatische Deaktivierung der Funktionalität für die elektronische Mitteilungsform bezüglich der periodischen Mitteilungen zur Folge. In diesem Fall wird die Bank mit voller Wirkung die Mitteilungen in Papierform an die letzte Adresse, die der Bank für die Übermittlung der Korrespondenz mitgeteilt wurde, zustellen, auch wenn der Kunde zuvor die Zusendung der periodischen Mitteilungen in elektronischer Form beantragt hat. Entscheidet sich der Kunde, die Online-Banking-Dienstleistungen nicht zu aktivieren, wird die Bank die Mitteilungen in Papierform an die letzte Adresse vornehmen, die der Bank für die Weiterleitung der Korrespondenz angegeben worden ist. Sämtliche Mitteilungen in elektronischer Form sind für den Kunden kostenlos; Mitteilungen welche mittels anderen Formen als die elektronische oder solche, die zusätzlich oder häufiger als in den Transparenzbestimmungen vorgesehen oder mit anderen als im Vertrag vorgesehenen Kommunikationsmitteln durchgeführt werden, können zu einer Spesenbelastung auf dem Hauptkontokorrentvertrag führen (gemäß Art. 127 bis des Bankeneinheitstextes).

Dokument	Pflicht / Fakultativ	Periodizität	Mitteilungsart	Spesen
Periodisches Übersichtsblatt	Pflicht	jährlich	Papierform	0,00 €
			Elektronisch	0,00 €
Übersicht *	Pflicht	jährlich	Papierform	0,00 €
			Elektronisch	0,00 €
Mahnung	Pflicht	pro Ereignis	Papierform	10,00 €
Vorschlag zur einseitigen Änderung von Vertragskonditionen	Pflicht	pro Ereignis	Papierform	0,00 €
			Elektronisch	0,00 €
Versand Umschlag mit Password / Sicherheitskodex / PIN	Pflicht	pro Ereignis	Papierform	0,00 €
			Elektronisch	0,00 €
Mitteilung Neueinführung Abänderung Dienst / Funktion	Pflicht	pro Ereignis	Elektronisch	0,00 €
			Papierform	0,00 €
Mitteilung Zugriffsblockierung	Pflicht	pro Ereignis	Elektronisch	0,00 €
			Papierform	0,00 €
Mitteilung Aufhebung Zugriffsblockierung	Pflicht	pro Ereignis	Elektronisch	0,00 €
			Papierform	0,00 €

* Teil des Übersichtsblatts zum Kontokorrent

Falls der Kunde zu den Standardmitteilungen noch zusätzliche Mitteilungen oder Informationen, welche im Vertrag nicht vorgesehen sind, verlangt oder wünscht, werden ihm diese zu den unter wirtschaftlichen Bedingungen vereinbarten Kosten für Spesenrückvergütung berechnet. Die Spesen für die Übermittlung der Bankmitteilungen werden auf dem verbundenen Kontokorrent belastet.

LIEFERZEITEN

Die Debitkarte ist in der Filiale verfügbar und wird bei Ausgabe aktiviert.

ZUSATZDIENSTE

Die Debitkarte sieht die Möglichkeit vor, folgende kostenlose Dienste zu aktivieren:

- Infodienst **!Volksbank!**: Versand einer Nachricht für jede Barbehebung und Zahlung in Italien und im Ausland und für Online-Käufe.
- **Mastercard Identity Check®**. Um Zahlungen auf Internet-Seiten durchzuführen, welche das Maestro-Logo enthalten, ist die Aktivierung des Mastercard Identity Check® Dienstes notwendig. Dieser Dienst, der vor Betrug schützt, kann im Direct Banking aktiviert werden.

VERTRAGSDAUER, RÜCKTRITT UND BESCHWERDEN

Dauer

Der Vertrag ist bis auf Widerruf gültig; er verfällt mit der Kündigung des Kontokorrents auf welchem die Karte belastet.

Rücktritt

Die Bank kann jederzeit durch schriftliche Mitteilung an den Karteninhaber mit einer Vorankündigungsfrist von mindestens 2 Monaten vom Vertrag zurücktreten.

Der Kunde, auch falls Vollmachtsgeber oder Vollmachtsnehmer, kann jederzeit auch ohne Vorankündigung und ohne Bezahlung von Strafen vom Vertrag zurücktreten. Zum Zeitpunkt des Rücktritts ist der Kunde verpflichtet, die Karte und alle anderen von der Bank ausgehändigten Materialien rückzuerstatten.

Maximaler Zeitraum Vertragsrücktritt

Der vom Kunden beantragte Vertragsrücktritt wird sofort wirksam, sobald die Bank die entsprechende Mitteilung des Kunden und die Karte erhalten hat.

Die Bank wird dem Karteninhaber die Quote des Jahresbeitrages für den Zeitraum nach Auflösung des Vertrages, in der Höhe proportional zu den nicht genutzten Monaten, innerhalb 30 Tage nach Antrag zurückerstatten. Der Kunde haftet für alle Verpflichtungen die durch die Karte bis zu diesem Zeitpunkt entstanden sind..

Beschwerden

Der Kunde kann eine Beschwerde schriftlich, mittels gewöhnlichem Brief oder Einschreiben an die Beschwerdestelle der Südtiroler Volksbank mit Sitz in Bozen, Schlachthofstr. 55, einreichen. Zudem kann die Beschwerde per E-Mail an ufficio-reclami@volksbank.it, elektronisch zertifizierter Post an reclami@pec.volksbank.it, Fax an die Nummer 0471 979188 oder entsprechendem, in der Filiale aufliegendem, Formular eingereicht werden.

Die Antwort auf die Beschwerde wird mittels Einschreibebrief oder elektronisch zertifizierter Post mitgeteilt. Dafür sind folgende Fristen ab Erhalt der Beschwerde vorgesehen:

- 60 Tage für Beschwerden bezüglich Bank- und Finanzdienstleistungen;
- 15 Arbeitstage für Beschwerden, die sich auf Zahlungsdienstleistungen beziehen. Kann für die Antwort die Frist von 15 Arbeitstagen aufgrund außergewöhnlicher, der Bank selbst nicht zuzuschreibender Ereignisse, nicht eingehalten werden, wird die Bank dem Kunden die genauen Gründe der Verzögerung und die Frist für die endgültige Antwort mitteilen. Diese hat auf jedem Fall innerhalb von 35 Arbeitstagen zu erfolgen.

Sollte der Kunde mit der Antwort der Beschwerdestelle nicht zufrieden sein, oder die Antwort nicht innerhalb der oben genannten Fristen erhalten haben, hat er das Recht, sich an folgende Stellen zu wenden:

- Arbitro Bancario Finanziario (ABF) für Streitfälle bezüglich Bank- und Finanzdienstleistungen. Die Kontaktdaten des ABF, dessen Zuständigkeiten, sowie weitere nützliche Informationen können auf der Internetseite www.arbitrobancariofinanziario.it abgerufen werden. Weiteres können diesbezüglich die Filialen der Banca d'Italia oder die Bank selbst, auch über ihre Internetseite www.volksbank.it zu Rate gezogen werden;
- andere gesetzlich vorgesehene Formen der außergerichtlichen Streitbeilegung, einschließlich dem vorausgehenden Versuch einer Zwangsschlichtung.

Die vorherige Inanspruchnahme eines der genannten Verfahren zur außergerichtlichen Streitbeilegung ist Voraussetzung für eine eventuell folgende Berufung an das ordentliche Gericht.

LEGENDE

!VOLKSBANK!	Dienst zur Mitteilung von Barbehebungen und Zahlungen, die ausgeführt werden. Der Dienst sieht den Versand einer SMS-Mitteilung und/oder e-mail und /oder PUSH-Nachrichten an die vom Kunden angegebene Adresse oder an Ihr Smartphone vor.
A.T.M.	Automated teller machine, automatisierter Schalter, der es erlaubt, die Karte für die vorgesehenen Funktionen zu verwenden (Behebung, Aufladungen, Zahlung der Telefonrechnung, usw.)
Contactless	Dieser Dienst gibt dem Karteninhaber die Möglichkeit Zahlungen vorzunehmen, ohne materiellen Kontakt zwischen der Karte und dem dafür abilitierten POS-Gerät. Für Beträge bis zu 50 Euro sieht dieser Modus keine Eingabe der PIN-Nummer vor.
CVC2	Kodex bestehend aus drei Ziffern, der auf der Rückseite der Karte ersichtlich ist und bei Internetzahlungen verwendet wird.
Direct Banking/App Volksbank	Direct Banking ist ein Dienst der Südtiroler Volksbank, welcher dem Kundenermöglicht, über Internet auf seine Bankkonten zuzugreifen. App Volksbank ist ein Dienst der Südtiroler Volksbank, welcher dem Kunden ermöglicht, über Smartphone auf seine Bankkonten zuzugreifen.
EWU	Europäische Währungsunion
Fälligkeit der Karte	MM/JJ; numerische Angabe, welche die Fälligkeit der Gültigkeit derselben definiert
Kartennummer (PAN)	19-stellige Nummer, die auf der Vorderseite der Karte aufscheint und dieselbe identifiziert
Kiosk	Der Kiosk ist eine elektronische Self Service Schalterstelle der Südtiroler Volksbank, der dem Kunden erlaubt, verschiedene Abfragen und Operationen zu tätigen
Mastercard Identity Check®	Mastercard Identity-Check® ist ein Authentifizierungsverfahren zum Schutz des Karteninhabers bei Einkäufen im Internet. Der Karteninhaber gibt zur Bestätigung der Online-Zahlung den Mastercard Identity Check® ein (Code, welcher via SMS an seine, bei der Bank registrierte, Mobilfunknummer geschickt wird und Passwort, welches vom Karteninhaber definiert wird).
Microchip	Microprozessor auf Siliziumbasis hergestellt, in der Karte integriert und mit sensiblen Daten versehen, der es ermöglicht, Behebungen und Zahlungen mit höherer Sicherheit im Vergleich zu Magnetspur auszuführen. Die Sicherheit liegt in der "Verschlüsselung der Daten", die im Chip vorgesehen sind und die zur Zeit nicht klonbar sind!
P.I.N.	Personal Identification Number, - die persönliche Geheimnummer wird mit der Karte verwendet und erlaubt es, am ATM zu beheben und Poszahlungen auszuführen
P.O.S.	point of Sale (Verkaufspunkt); Gerät, das die Zahlung von Gütern und Dienstleistungen mittels Karte erlaubt
Sperre der Karte	Sperre der Verwendung der Karte bei Verlust oder Diebstahl
Wallet	Das Wallet speichert eine virtuelle Version der Debitkarte auf Ihrem Smartphone und ermöglicht mit dem Telefon anstelle der Karte selbst zu bezahlen
Zahlungssystem Mastercard	Internationales Zahlungssystem, das die Behebung von Bargeld am ATM und die Zahlung von Gütern und Dienstleistungen am P.O.S. in Italien und weltweit erlaubt